

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1894

26.9.1894

Mittwoch, den 26. September 1894.

14. Vorstellung ausser Abonnement

des

Grossherzoglichen Hoftheaters zu Karlsruhe.

Wegen Unpässlichkeit des Herrn **Rosenberg** statt der angekündigten Oper „Der schwarze Domino“:

Cavalleria rusticana.

(Sizilianische Bauernehre.)

Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Santuzza	Frau Reuss.
Lola	Fräulein Noë.
Turiddu	Herr Gerhäuser.
Alfio	Herr Cords.
Lucia	Fräulein Friedlein.
Eine Bäuerin	Frau Höcker.

Landvolk.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Nürnberger Puppe.

Komische Oper in einem Akt, nach dem Französischen von Leuven und A. Beauplan von Ernst Pasqué. Musik von Adolph Adam.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Cornelius, Mechaniker und Spielwaaren-Fabrikant	Herr Nebe.
Benjamin, sein Sohn	Herr Hallego.
Heinrich, sein Neffe und Gehülfe	Herr Brehm.
Bertha	Frau Brehm.

Ort der Handlung: Nürnberg, bei Cornelius.

Vormerkungen auf die nummerirten und Logen-Plätze nimmt der Theater-Hauswart jederzeit entgegen.

Der Verkauf der Billete, Zettel und Textbücher findet am **Dienstag** und **Mittwoch** von 12—2 Uhr und an der Abendkasse statt.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach halb neun Uhr.
Kasse-Eröffnung: sechs Uhr.

Unpässlich: Frau Bichler, Herr Rosenberg.

Preise der Plätze:

Fremdenlogen	5 M. 50 Pf.	Parterre-Logen	4 M. — Pf.
Amphitheater	5 " — "	Logen II. Rangs	2 " — "
Logen I. Rangs	5 " — "	Logen III. Rangs	1 " — "
Sperrsitze I. Abth.	4 " — "	Stehplätze im II. und III. Rang	80 "
Sperrsitze II. Abth.	3 " 50 "	Gallerie	60 "

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird **nur abgezähltes Geld** angenommen.

Einzelne Plätze der I. Rang-Logen werden erst von 12 Uhr Mittags des Vorstellungstages an abgegeben.

Die das Theater besuchenden Damen werden **höflichst ersucht**, vor Betreten des Zuschauerraumes die Hüte abzulegen.

Samstag den 29. Sept. 1894: Fünfzehnte Vorstellung ausser Abonnement.